

# Betriebsvergleich des deutschen Schraubengroßhandels 2012

Durchgeführt vom Institut für Handelsforschung  
im Auftrage des Fachverbandes des Deutschen  
Schrauben-Großhandels e.V., Berlin

<b>187/</b>	Kennnummer
-------------	------------

**Betriebe mit gemischtem Sortiment bitte die Werte des Gesamtbetriebes (Umsatz, Einkauf, Kosten) angeben.**

## STRUKTUR

<b>1</b>	<b>Welche Rechtsform hat Ihr Betrieb?</b> (Ergänzungsfrage für kalkulatorischen Unternehmerlohn)
<input type="radio"/> Einzelfirma <input type="radio"/> oHG <input type="radio"/> KG <input type="radio"/> GmbH & Co. KG <input type="radio"/> GmbH <input type="radio"/> AG und Stiftungen	
<b>2</b>	<b>Wo befinden sich die von Ihnen genutzten Geschäfts- und Lagerräume?</b>
<input type="radio"/> eigene Gebäude <input type="radio"/> fremde Gebäude <input type="radio"/> eigene und fremde Gebäude	
<b>3</b>	<b>Zahl der tätigen Personen im Durchschnitt des Berichtsjahres</b> <small>Teilzeitbeschäftigte Personen mit dem Bruchteil anzusetzen, der dem Anteil ihrer Arbeitszeit an der Gesamtarbeitszeit entspricht. (Angabe mit einer Stelle hinter dem Komma)</small>
a) Tätige Inhaber bei Einzelfirmen und Personengesellschaften <span style="float: right; border: 1px solid black; padding: 2px;">Zahl <input style="width: 60px;" type="text"/></span>	
b) Geschäftsführer bei Kapitalgesellschaften <span style="float: right; border: 1px solid black; padding: 2px;">Zahl <input style="width: 60px;" type="text"/></span>	
c) Angestellte, festangestellte Reisende, entgeltlich mitarbeitende Familienangehörige des Inhabers, gewerbliche Mitarbeiter <span style="float: right; border: 1px solid black; padding: 2px;">Zahl <input style="width: 60px;" type="text"/></span>	
d) Auszubildende (ganze Personenzahl angeben, wird bei Auswertung mit 0,5 bewertet) <span style="float: right; border: 1px solid black; padding: 2px;">Zahl <input style="width: 60px;" type="text"/></span>	
e) Nicht festangestellte Handelsvertreter, soweit sie überwiegend für den eigenen Betrieb tätig sind <span style="float: right; border: 1px solid black; padding: 2px;">Zahl <input style="width: 60px;" type="text"/></span>	

## UMSATZ

<b>4</b>	<b>Gesamtumsatz ohne Mehrwertsteuer</b> <small>Gesamtumsatz zu Verkaufspreisen <b>einschließlich</b> Verpackung, Rollgeld, Fracht und Portoauslagen, soweit die Berechnung an die Abnehmer erfolgt ist. Die Kundenkonti und -boni sind nicht abzuziehen, da sie in Pos. 13a bzw. Pos. 14a gesondert erfragt werden. Abzuziehen sind aber die Kundenretouren und Gutschriften.</small>
Gesamtumsatz des Berichtszeitraumes <span style="float: right; border: 1px solid black; padding: 2px;">€ <input style="width: 100px;" type="text"/></span>	
Gesamtumsatz des Vorjahreszeitraumes <span style="float: right; border: 1px solid black; padding: 2px;">€ <input style="width: 100px;" type="text"/></span>	
<b>5</b>	<b>Anteil des Exportumsatzes am Gesamtumsatz</b> <span style="float: right; border: 1px solid black; padding: 2px;">% <input style="width: 60px;" type="text"/></span>
<b>6</b>	<b>Gliederung des Gesamtumsatzes in % auf</b> <span style="float: right; font-size: small;">Prozentzahlen ohne Kommastelle</span> <small>Summe = 100 %</small>
a) Lagerlieferungen <span style="float: right; border: 1px solid black; padding: 2px;">% <input style="width: 60px;" type="text"/></span>	
b) Streckengeschäfte, d.h. Geschäfte ohne Lagerberührung <span style="float: right; border: 1px solid black; padding: 2px;">% <input style="width: 60px;" type="text"/></span>	

<b>7</b>	<b>Gliederung des Gesamtumsatzes in % auf</b> (Summe = 100 %)	Prozentzahlen ohne Kommastelle
	a) Vergütete Schrauben und Muttern	% <input type="text"/>
	b) Rohe Schrauben incl. Gewindestangen, Bauschrauben etc.	% <input type="text"/>
	c) Rostfreie Schrauben und Messing-Verbindungselemente	% <input type="text"/>
	d) Sonstige Umsätze in Schrauben (z.B. Kleinschrauben, Schlitz- u. Steckschrauben)	% <input type="text"/>
	e) Zeichnungsteile	% <input type="text"/>
	f) Werkzeuge	% <input type="text"/>
	g) Befestigungstechnik (Dübel etc.)	% <input type="text"/>
	h) Sonstiges (Umsätze, die keine Schraubenumsätze sind)	% <input type="text"/>

<b>8</b>	<b>Gliederung des Gesamtumsatzes nach Kundengruppen in % auf</b> (Summe = 100 %)	Prozentzahlen ohne Kommastelle
	a) Handel (Groß- und Einzelhandel, Bau- und Hobbymärkte u.ä.)	% <input type="text"/>
	b) Endverbraucher (z.B. Industrie, Handwerk und sonstige Abnehmer)	% <input type="text"/>

<b>9</b>	<b>Zahl der Kundenrechnungen</b> (falls ermittelbar)	Zahl <input type="text"/>
----------	--	---------------------------

<b>10</b>	<b>Forderungen incl. Besitzwechsel</b> aus Warenlieferungen und Leistungen am Ende des Berichtszeitraumes	€ <input type="text"/>
-----------	--	------------------------

<b>11</b>	<b>Wechselobligo</b> am Ende des Berichtszeitraumes	€ <input type="text"/>
-----------	---	------------------------

<b>12</b>	<b>Verbindlichkeiten incl. Schuldwechsel bei Lieferanten</b> aus Warenlieferungen und Leistungen am Ende des Berichtszeitraumes	€ <input type="text"/>
-----------	--	------------------------

<b>13</b>	<b>Skonti</b>	
	a) an Kunden gewährte Skonti (Kontengruppe 41)	€ <input type="text"/>
	b) von Lieferanten erhaltene Skonti (Kontengruppe 48)	€ <input type="text"/>

<b>14</b>	<b>Boni</b>	
	a) an Kunden gewährte Boni	€ <input type="text"/>
	b) von Lieferanten erhaltene Boni	€ <input type="text"/>

## Beschaffung & Lager

<b>15</b>	<b>Warenbeschaffung (Einkauf) ohne Vorsteuer und ohne Lageranfangsbestand</b> <small>Wareneingang (incl. evtl. Streckengeschäfte) zu Einstandspreisen, d.h. Einkaufspreis plus Bezugskosten (Frachten, Rollgelder, Zölle, Einkaufsprovisionen, Porti, Verpackungskosten). Die Lieferantenskonti und -boni sind nicht abzuziehen, da sie in Pos. 13b bzw. 14b gesondert erfragt werden. Abzuziehen sind aber Retouren, Gutschriften.</small>	
	Gesamtbeschaffung des Berichtszeitraumes	€ <input type="text"/>
	Gesamtbeschaffung des Vorjahreszeitraumes	€ <input type="text"/>

<b>16</b>	<b>Warenbestand</b>	
	a) Lagerbestand am Anfang des Berichtsjahres zu <b>Bilanzwerten</b>	€ <input type="text"/>
	b) Lagerbestand am Ende des Berichtsjahres zu <b>Bilanzwerten</b>	€ <input type="text"/>
	c) Durchschnittlicher Lagerbestand zu <b>Einstandspreisen</b>	€ <input type="text"/>

<b>17</b>	<b>Personalkosten incl. Unternehmerlohn</b> Bruttogehälter und –löhne für das gesamte Personal, einschl. der gesetzlichen, tariflichen und freiwilligen sozialen Leistungen und sonstigen Personalnebenkosten. Zuweisungen zur Rückstellung für Altersversorgung, Prämienzahlungen für entsprechende Rückdeckungsversicherungen und Zuweisungen zur Unterstützungskasse sind ebenfalls hier anzugeben.	
	a) Fremdpersonalkosten (incl. Geschäftsführergehalt)	€ <input type="text"/>
	davon Geschäftsführergehalt	€ <input type="text"/>
	b) Unternehmerlohn Bei Einzelfirmen, oHG's und KG's ist für die Tätigkeit des Inhabers und seiner unentgeltlich mithelfenden Familienangehörigen ein kalkulatorisches Entgelt einzusetzen. Dieser Betrag soll eine Vergütung für die Arbeitsleistung im Betrieb sein, nicht jedoch ein Entgelt für Risikoübernahme, Kapitalhergabe etc. Maßstab für den Unternehmerlohn ist das Gehalt des bestbezahlten Angestellten plus 30 % für die Familienangehörigen das Gehalt eines Angestellten in vergleichbarer Tätigkeit.	€ <input type="text"/>
	c) Provisionen (nur für die Verkaufstätigkeit incl. Handelsvertreterprov.) keine Einkaufsprovisionen, da diese im Einstandspreis enthalten sind	€ <input type="text"/>
	<b>d) Personalkosten insgesamt</b>	<b>€ <input type="text"/></b>

<b>18</b>	<b>Raumkosten</b>	
	a) Fremdmiete (und Gebäudeleasing) Miete für die in fremden Eigentum befindlichen Produktions- und Geschäftsräume. Selbst übernommene Kosten für den Aufbau oder Ausbau fremden Eigentums sowie sonstige verlorene Beträge sind auf ihre steuerliche Nutzungsdauer zu verteilen.	€ <input type="text"/>
	b) Mietwert (kalkulatorisch) Für Geschäftsräume, die in Firmeneigentum stehen, ist ein kalkulatorischer Mietwert anzusetzen, der in seiner Höhe der Summe entsprechen soll, die zu zahlen wäre, wenn die Räume in gleicher Lage, Größe und Wertigkeit gemietet werden müßten. Durch den Ansatz des Mietwertes sind alle mit diesen Gebäuden verbundenen Kosten, die normalerweise der Vermieter trägt (z.B. Grundsteuer, Großreparaturen, Gebäudeversicherungen und -abschreibungen, Hypothekenzinsen) abgedeckt und dürfen nicht mehr zusätzlich in einer anderen Position erfasst werden.	€ <input type="text"/>
	c) sonstige Raumkosten Für fremde und eigene Geschäftsräume wie Reinigung, Instandhaltung, Bewachung, Strom, Heizung und nicht aktivierte Reparaturen, jedoch keine Personalkosten für Reinemachefrauen und Pförtner etc., die unter den Fremdpersonalkosten zu erfassen sind.	€ <input type="text"/>
	<b>d) Raumkosten insgesamt</b>	<b>€ <input type="text"/></b>

<b>19</b>	<b>Fremdkapitalzinsen</b> Nebenkosten des Finanz- und Geldverkehrs (z.B. Diskontaufwendungen, Bankprovisionen) nach Abzug der Zinserträge. Übersteigen die Zinserträge die Summe der Zinsaufwendungen und Geldkosten, so ist eine „Null“ einzusetzen.	€ <input type="text"/>
-----------	--	------------------------

<b>20</b>	<b>Eigenkapitalzinsen in Höhe von 5 %</b> Zum Eigenkapital zählt bei Kapitalgesellschaften das Grund- und Stammkapital sowie die gesetzlichen und freiwilligen Rücklagen und der ggf. gesondert ausgewiesene Jahresgewinn. Bei Personengesellschaften die Festkapitalkonten, die Rücklagenkonten, die Darlehenskonten Ihrer Gesellschafter sowie der ggf. gesondert ausgewiesene Jahresgewinn. Von dem in diesem Sinne berechneten Eigenkapital ist der Buchwert für Betriebsgrundstücke und –gebäude abzuziehen, da er bereits beim Mietwert berücksichtigt wird.	€ <input type="text"/>
-----------	---	------------------------

<b>21</b>	<b>Kosten für Werbung und Reise</b>	
	a) Werbekosten sämtliche Sachkosten für Werbung, z.B. Anzeigen, Kataloge	€ <input type="text"/>
	b) Reisekosten Sämtliche Sachkosten für Reise, einschl. Reisespesen, jedoch keine Gehälter für Reisende, keine Provisionen und keine Kosten für Reisetourenfahrzeuge	€ <input type="text"/>

<b>22</b>	<b>Transport- und Verpackungskosten</b> Sämtliche Kosten für nicht betriebseigene Transportmittel (Bahn-, Post-, Speditionskosten) und Verpackungskosten, soweit sie nicht zum Einstandspreis der Ware zu rechnen sind. Hier sind auch die gezahlten Kilometergelder und Fahrzeugvergütungen zu erfassen.	€ <input type="text"/>
-----------	--	------------------------

<b>23</b>	<b>Kosten des eigenen Fuhr- und Wagenparks</b>		
<p>Sämtliche Sachkosten für den betriebseigenen Fuhr- und Wagenpark, z.B. Reparaturen, Kfz-Steuer, Kfz-Versicherungen, Kfz-Leasing, aber keine Abschreibungen auf Fahrzeuge und keine Löhne für das Fahrpersonal. Hier bitte auch die gezahlten Kilometergelder u. Fahrzeugvergütungen erfassen.</p>			
Gesamt			€ <input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>
davon entfallen auf:			
- PKW		€	<input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>
- LKW		€	<input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>
- Staplerfahrzeuge		€	<input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>

<b>24</b>	<b>Abschreibungen</b>		
<p>Außer auf Gebäude, da diese bei Pos. 18b kalkulatorischer Mietwert berücksichtigt sind, und nicht auf das Warenlager. Ebenfalls sind hier keine Leasingkosten anzugeben, da Kfz-Leasing in Pos. 24 und Maschinen-Leasing in Pos. 26 zu berücksichtigen ist. Bei den Abschreibungen auf Forderungen sind nur die effektiven Forderungsausfälle, keine Rückstellungen für zukünftig zu erwartende Forderungsausfälle zu erfassen.</p>			
a) auf Inventar			€ <input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>
b) auf Kraftfahrzeuge			€ <input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>
davon entfallen auf:			
- PKW		€	<input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>
- LKW		€	<input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>
- Staplerfahrzeuge		€	<input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>
c) effektive Forderungsausfälle			€ <input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>
<b>d) Abschreibungen insgesamt</b>			<b>€ <input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/></b>

<b>25</b>	<b>Allgemeine Verwaltungs- und sonstige Kosten</b>		
<p>Hier die Kosten angeben, die in den übrigen Positionen nicht erfasst sind, z.B. Porti, Telefon- und Telefaxgebühren, Bürobedarf, freiwillige und Pflichtbeiträge, Versicherungen aber ohne Kfz, Beratungskosten.</p>			
			€ <input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>

<b>26</b>	<b>Gesamtkosten des Berichtszeitraumes</b> (Summe Pos. 17-25)		
			€ <input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>
<b>Gesamtkosten des Vorjahreszeitraumes</b>			€ <input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>



Institut für Handelsforschung GmbH  
 Dürener Str. 401 b  
 50858 Köln  
 Tel: 0221-943607-30  
 Fax: 0221-943607-99  
 Email: info@ifhkoeln.de